

Zukunft aktiv gestalten – Leiterplattenforum ist nun Realität

Nach Informationen von Michael Lacker, intrOnic GmbH & Co., Waiblingen

Die Leiterplattenbranche erlebt nicht nur am Standort Deutschland schwierige Zeiten. Dafür gibt es mehrere Ursachen. In einer Welle von Insolvenzen ist es ein wichtiges Anliegen der Leiterplattenhersteller, der Industrie auch in Zukunft ein stabiler Know-how- und Lieferpartner zu sein. Das neu ins Leben gerufene Leiterplattenforum im Internet soll der Branche nun als Mittel für eine bessere Zusammenarbeit und Zukunftsgestaltung dienen.

Fatale Situation

Die deutschen Leiterplattenhersteller sind vor allem Verlierer der Globalisierung. Denn es wurden durch diese zwar neue Exportmärkte für den Maschinenbau geschaffen und werden nun u. a. auch Maschinen für die Produktion von Leiterplatten exportiert, aber immer mehr Leiterplatten werden gleichzeitig nach Deutschland als einem der wichtigsten Leiterplattenmärkte importiert.

Aufgrund des deutschen Steuersystems, bei dem Tilgungen gewinnneutral zu versteuern sind, wurden die Unternehmen dieser anlageintensiven Branche zudem regelrecht zur Aufnahme von Fremdkapital erzogen, so dass die Banken heute eine zu geringe Eigenkapitalquote kritisieren und weitere Investitionen blockieren.

Die akute Bedrängnis eines Großteils der Leiterplattenbranche äußert sich derzeit in Preisverfall, Unterauslastung bzw. immensen Auftragseingangs- und somit Auslastungsschwankungen. Die Erfahrung zeigt, dass beim Verschwinden eines Leiterplattenherstellers dessen Auftragspotential kaum in Deutschland bleibt. Oft ist dies sogar eine Rechtfertigung für die Einkäufer, vermehrt im Ausland zu kaufen. Zudem werden die meisten Bauteile schon seit langem von Herstellern aus dem Ausland bezogen. Häufig werden die Leiterplatten vom selben Mitarbeiter im Einkauf beschafft, wodurch die Leiterplatte oft als reines Bauteil behandelt wird.

Visionen und Aktionen sind gefragt

Man kann das Schrumpfen der Leiterplattenbranche klaglos hinnehmen oder seine Zukunft aktiv gestalten, genau wie der Frosch, der, wenn er in ein Glas Milch fällt, eigentlich ertrinken müsste, jedoch solange strampelt, bis aus der Milch Sahne wird und er aus dem Glas herausklettern kann.

Die deutschen Leiterplattenhersteller sind untereinander zwar im Wettbewerb, jedoch hat jeder Betrieb seine historisch gewachsene eigene Ausrichtung, so dass ein Know-how-Austausch und eine Zusammenarbeit in vielen Bereichen möglich und vorteilhaft für alle ist.

Eine Vision von Michael Lacker, intrOnic GmbH & Co., war – schon vor dem *Perflex*-Projekt zur Personalflexibilisierung über Firmengrenzen hinweg – durch Bündelung von Know-how ein Netzwerk von Firmen einer Branche zu schaffen, das nicht nur Mitarbeiter sondern auch Know-how über Prozesse austauscht. Genau hier setzt das von ihm maßgeblich ins Leben gerufene *Leiterplattenforum* an. Diese Internet-Lösung wurde gewählt, weil die bisherigen Versuche in Form von Branchen-Stammtischen etc. meist an der Verfügbarkeit der entscheidenden bzw. betroffenen Personen an bestimmten Terminen scheiterten.

Leiterplattenforum – ein Weg in die Zukunft

Mit www.leiterplattenforum.de wurde inzwischen eine Internet-Plattform geschaffen, die den deutschen Herstellern ein Forum zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch bietet. Als Ziel verspricht sich Michael Lacker eine intensivere und offenere Kommunikation unter den Inhabern und Geschäftsführern sowie eine bessere und gleichmäßigere Maschinenauslastung. Denn nicht nur ein Erfahrungsaustausch, sondern eine Zusammenarbeit bis hin zum Prozess- und Teilproduktfertigungsaustausch werden als Ergebnis angestrebt. Mit dem *Leiterplattenforum* können zudem Netzwerke gegründet werden, Missstände kritisiert und eine Basis für kreative Lösungen geschaffen werden. Das neue Forum soll werbefrei sein, wobei der Betreiber, der Leiterplattenhersteller intrOnic aus Waiblingen, auf eine Kostenbeteiligung auf frei-

LEITERPLATTENTECHNIK

williger Basis von 10,- bis 50,- € monatlich hofft. Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme am *Leiterplattenforum* ist das Betreiben mindestens einer Leiterplattenfertigung in Deutschland.

Ein erster Erfolg des *Leiterplattenforums* kann bereits gemeldet werden. Denn bei den Vorbespre-

chungen zur Konzeption des Forums entstand eine Zusammenarbeit zur bleifreien HAL-Verzinnung.
-dir/gk-

Kontaktadresse

Michael Lacker, intrOnic GmbH & Co., Gewerbestraße 21, 71332 Waiblingen, Tel. 07151/95816-33, Fax 07151/95876-99, info@intronic-gmbh.de, www.leiterplattenforum.de